

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 30

Nummer 2

21. Februar 2018



Bergaer Frühlingswanderung

Sonntag, 25. März 2018

im 25. Jahr



Auf Schusters Rappen ...

...gehen die Bergaer und ihre Gäste traditionell zur Frühlingswanderung, in diesem Jahr zum 25. Mal. Dazu laden Sie der Veranstalter, FSV Berga/Elster e.V., und der Schimherr, Bergas Bürgermeister, herzlich ein.
Zwei Strecken stehen zur Auswahl: 11 km und 17 km.
Aus dem Elstertal geht es auf die Höhe um Zickra, mitten durchs Gebiet des silberglänzenden Elsterschiefers und vorbei am Aussichtsturm »An der Kreuztanne«.

Wann? 25. März 2018, 9.30 Uhr

Wo? Start: NKD-Markt, Bahnhofstraße Berga/Elster
Ziel: Vereinsheim am Sportplatz



Für Speisen und Getränke ist am Ziel gesorgt.
Einen kleinen Imbiss gibt es auch an den Stempelstellen unterwegs.
Teilnehmergebühr 2,- €, Kinder bis 14 Jahre 0,50 €

VOGT
LAND
KULTUR

Vogtland Philharmonie
GREIZ • REICHENBACH



Vogtland
Philharmonie

Gabriele Rösel
Sopran

David Marlow /
Dirigent & Moderation

FRÜHLINGS KONZERT

ZUR ERÖFFNUNG DER ERSTEN OSTERAUSSTELLUNG VOGTLAND
MIT HEITEREN MELODIEN AUS OPER UND OPERETTE

Samstag, 24.03.18, 17.00 Uhr
Berga/E., Klubhaus



Tickets: Stadtverwaltung 036623 6070

„Osterpfad Vogtland“

vom 24. März
bis 8. April 2018



Im Kindergarten „Waldspatzen“

fand nun zum dritten Mal der Willkommens-Empfang der Stadt Berga/Elster für die Neugeborenen statt. Eine gemeinschaftliche Veranstaltung der beiden durch die „AWO“ geführten Kindertagesstätten Wolfersdorf und Berga, die auch diesmal von den jungen Eltern gern angenommen wurde. Eine gute Gelegenheit der ersten Kontaktaufnahme zur Einrichtung und den verantwortlichen Leiterinnen sowie für mich als Bürgermeister die beste Gelegenheit, den Familien persönlich zu gratulieren. Unterstützt durch den AWO Keramikzirkel wurden kleine Erinnerungsstücke gefertigt und ein kleines Willkommensgeschenk gab es ebenfalls. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Gratulieren möchte ich auf diesem Wege natürlich den Eltern der 22 Neugeborenen, die jetzt Einwohner der Stadt Berga/Elster sind.



Informationen zur Stadtbibliothek/Klubhaus

Aktuell befinden sich die Renovierungsarbeiten in den neuen Räumen der Bibliothek auf der Zielgeraden. Die aus München stammenden Regale sind aufgebaut und erste Bücher sind auch schon da.

Durch viel ehrenamtliche Unterstützung bei der Renovierung und bei der Bewertung des vorhandenen Bestandes ist es nun möglich, dass die ausgesuchten Bücher und Medien die Reise in die neuen Regale antreten können. Mit dem AWO Kreisverband Greiz e.V. konnte ein verlässlicher Vertragspartner als Betreiber der Bibliothek gefunden werden. Ein Eröffnungstermin steht noch nicht genau fest, diesen werden wir gemeinsam kurzfristig bekannt geben.

Zum Jahresempfang der Stadt Berga/Elster wird es jedoch im Rahmen der Veranstaltung möglich sein, die neue Stadtbibliothek zu besichtigen. Bedanken möchte ich mich besonders für die ehrenamtliche Unterstützung bei dem anspruchsvollen Projekt.

Wesentlichen Anteil zum Gelingen des Projektes hat auch die finanzielle Unterstützung der **Sparkasse Gera-Greiz**, die

es ermöglicht hat, die neue Computertechnik zu beschaffen. Eine schnelle und unkomplizierte Zusage der **Firma EBB Ebert Bau Berga GmbH**, die Putzarbeiten im Zuge der neuen Elektroinstallation zu übernehmen, hat uns ebenfalls geholfen, im Kostenrahmen zu bleiben. Vielen Dank für die großzügige Unterstützung.

Als Ergänzung der Bibliothek und Verbesserung der allgemeinen Nutzung des Klubhauses hat auch die Küche eine tolle Verjüngungskur bekommen. Finanziert durch die **Firma Kaiser WMS GmbH & Co. KG** und unterstützt durch **Malermeister Klaus-Dieter Prüfer**, hat die Küche einen komplett neuen Farbanstrich bekommen und als neue Einrichtung wurden gebrauchte Edelstahlmöbel eingebaut.

Damit verbessern sich die Nutzungsmöglichkeiten im Klubhaus erneut erheblich. Vielen Dank auch dafür. Im Rahmen der Faschingsveranstaltungen wurde die Küche ja auch schon rege genutzt.

Der Besuch der Gäste aus der Partnerstadt Gauchy

startete diesmal nicht in Berga, sondern in der Hauptstadt Berlin. Auf dem umfangreichen Programm, bei dem ich unsere Gäste als Fremdenführer begleitete, standen das „Brandenburger Tor“, das Reichstagsgebäude, „Checkpoint Charlie“, der „Alexanderplatz“ und natürlich vom „Fernsehturm“ ein Blick über ganz Berlin. Der Folgetag startete im „Schloss Sanssouci“ mit winterlichem Park inklusive „Neues Palais“. Die Führungen in den Ausstellungen waren sehr interessant und zeigten, welchen Einfluss damals der französische Lebensstil hatte. In Berga selbst stand das umfangreiche Karneval-Programm des BCV im Vordergrund des Besuchs, aber auch Einblicke in die Vorbereitungen für den „Osterpfad Vogtland“ wurden gewährt.



Ihr Bürgermeister
Steffen Ramsauer

+++ Bergaer Projekt-Ticker +++

++ DSL Breitbandausbau ++

Der aktuelle Terminplan sieht vor, dass bis Ende August die Angebotsphase und Auftragsvergabe erfolgen soll. Dies bedeutet einen beabsichtigten Realisierungszeitraum für 2018/2019.

++ Fernwasserleitungsbau Wolfersdorf ++

Baubeginn Anfang März, geplant in einzelnen Abschnitten bis November 2018, siehe auch Pressemeldung

++ Straßenbaustelle B175 Schlossberg ++

Fortsetzung der Baustelle im April, je nach Wetterlage eventuell auch früher

++ Flutschadenbeseitigung ++

+ Durchlass Wernsdorf +

Der Auftrag wurde vergeben, die Bauanlaufberatung hat stattgefunden, Baubeginn März 2018, Verlegung des Glascontainerplatzes

+ BV Kalkgraben Berga innerorts +

Betrifft die Plattenstraße am Baderberg inklusive Einlaufbauwerk und Brandplatz, aktuell läuft die öffentliche Ausschreibung, eine Auftragsvergabe ist Ende März geplant, Bauzeit von Mai bis September 2018

+ BV Metrobrücke Untergeißendorf +

Aktuell läuft die öffentliche Ausschreibung, eine Auftragsvergabe ist Ende März geplant, Bauzeit von April bis September 2018

+ BV Wirtschaftswegbrücke Ober – Untergeißendorf +

Einreichung der Planunterlagen zur wasserrechtlichen Genehmigung, beabsichtigte Bauzeit Ende des Jahres 2018

+ BV Ortslage Obergeißendorf +

Nach erneuter Beratung in Erfurt konnten die seitens der Förderstelle geforderten 20% Eigenbeteiligung einzelner Anlieger an der Maßnahme beseitigt werden. Jetzt werden die schon mehrfach bearbeiteten Planunterlagen nochmals nach aktuellen Erkenntnissen und Hinweisen überarbeitet. Daraufhin erwarten wir dann den noch notwendigen Förderbescheid in der notwendigen Höhe. Für dieses anspruchsvolle Projekt ist eine Bauzeit 2018/2019 beabsichtigt.

+ BV Pöltzbach +

Betrifft Instandsetzung von Mündung Mühlgraben bis Umspannwerk und Brücke Richtung Untergeißendorf, Vermessungen, Baugrundgutachten Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung

+ Kalkgraben Berga außerorts +

Betrifft Instandsetzung Kalkgraben oberhalb der B175 mit Herstellung eines Geröllfangs, aktuell erweiterte Vermessungen, Baugrundgutachten, Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung

Amtliche Bekanntmachungen

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt. Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Informationen aus dem Rathaus

Wahlhelfer gesucht!



Eine Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme ihrer Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen. Wahlen sind die Lebensgrundlage unserer Demokratie.

Die Abwicklung einer Wahl ist jedoch nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Wahlhelfer möglich. In Berga/Elster und seinen Ortsteilen werden rund 40 Helferinnen und Helfer benötigt.

Für die Landratswahl am 15. April 2018 und eine mögliche Stichwahl am 29. April 2018 werden zur Besetzung der Wahlvorstände noch Helfer gesucht.

Interessierte melden sich bitte im Rathaus der Stadt Berga/Elster – Telefon: 036623/ 607-0 oder per E-Mail an hauptamt@stadt-berga.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

M. Winkler – Wahlverantwortlicher

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

„Unsere Freizeit für eure Sicherheit“

Unser Ausbildungsdienst im Jahr 2018/19 findet wieder 14-tägig Montag von 18.00 – 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster zu den folgenden Terminen/Themen statt.

26.03.2018 Gerätekunde Neuanschaffungen
29.04.2018 Grundübung Gruppe

Um einen Einblick in dieses Ehrenamt zu bekommen, sind zu unseren Diensten Interessierte sehr gern willkommen.

Dirk Fleischmann – Wehrführer der Feuerwehr



Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den letzten vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Frau Lore Pöhler	zum 90.
Herrn Horst Wollschläger	zum 85.
Frau Erika Münter	zum 85.
Herrn Joachim Russe	zum 80.
Frau Juliane Löffler	zum 80.
Frau Hildegard Schliebold	zum 75.
Herrn Reiner Krauthahn	zum 75.
Frau Gerlinde Lorenz	zum 75.
Frau Inge Oehlert	zum 75.
Frau Ingrid Schütz	zum 75.
Herrn Bernd Schikatzki	zum 75.
Herrn Rainer Füger	zum 75.
Frau Barbara Gurman	zum 70.
Frau Barbara Fülle	zum 70.
Herrn Wolfgang Dengler	zum 70.

Wir wünschen allen Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.



Kirchliche Nachrichten

Wer kommt mit nach Surinam?

Haben Sie schon einmal von diesem Land gehört – Surinam? Es liegt nördlich von Brasilien zwischen Guyana und Französisch Guyana. Die Bevölkerung ist, neben den Ureinwohnern, eine bunte Mischung aus Westafrika, China, Indien, Indonesien, Europa ...

Aus diesem Land kommt die Gottesdienstordnung des Weltgebetstages am 2. März 2018.

Möchten Sie mehr von diesem Land erfahren und im Anschluss landestypische Speisen probieren?

Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen.

**Am Freitag, dem 2. März, um 18:00 Uhr
im Speiseraum der Regelschule Berga.**

Eine Gruppe von Frauen hat diesen Abend vorbereitet und freut sich auf Sie.

**Weltgebetstag
2018**

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Monatsspruch März

Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, den 04.03.2018

10:00 Uhr Berga, Gottesdienst, Pfr. Martin
14:00 Uhr Clodra, Gottesdienst, Pfr. Martin

Sonntag, den 11.03.2018

10:00 Uhr Berga, Gottesdienst, Pfr. Martin
14:00 Uhr Wernsdorf, Gottesdienst, Pfr. Martin

Sonntag, den 18.03.2018

09:30 Uhr Waltersdorf, Gottesdienst, Pfr. Martin
14:00 Uhr Großkundorf, Gottesdienst, Pfr. Martin

Sonntag, den 25.03.2018

10:00 Uhr Hohenleuben, regionale Predigtreihe, Pfr. Martin

Gründonnerstag, den 29.03.2018

17:00 Uhr Berga, Pessachfeier, ein biblisches Fest, zu dem wir gemeinsam festlich speisen und die symbolträchtigen Bezüge zum Osterfest herausfinden. Jeder ist herzlich eingeladen. Um eine Spende wird gebeten. Bitte um Voranmeldung.

Karfreitag, den 30.03.2018

15:00 Uhr Berga, Andacht zur Sterbestunde

Kreuzweg

Auch diesmal wird eine kleine Ausstellung des Kreuzweges in der Bergaer Kirche wieder zu sehen sein.

Während des Osterpfades vom 24. März bis 8. April jeweils zwischen 14 und 16 Uhr ist die Kirche für jedermann geöffnet. Die einzelnen Kreuzwegmotive werden auf insgesamt 14 Straubeneiern dargestellt.

Dadurch soll die Verbindung zwischen dem Leidensweg Jesu und der Osterfreude der Auferstehung zum Ausdruck gebracht werden.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Arbeitseinsatz

Samstag, 24. März, 9 – 12 Uhr Arbeitseinsatz in Kirche und Pfarrgelände. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Es wäre daher schön, wenn Sie vorher Bescheid sagen, ob Sie daran teilnehmen.

Begegnungen

Kinder und Jugend

Kindertreff entfällt bis auf weiteres.
Christenlehre immer Donnerstag, 14.45 Uhr bis 16 Uhr,
Abholung in der Schule um 14.30 Uhr.
Konfirmandenstunde immer Donnerstag um 16 Uhr, Pfarrhaus.

Erwachsene

Hauskreis dienstags, nach Absprache

Gemeinde- und Seniorennachmittag am Montag,
12. März, 14:00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Frauenfrühstück am Mittwoch,
21. März, 09:00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Donnerstag von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Sprechzeiten darüber hinaus gern auch nach telefonischer Vereinbarung. Ebenso besteht das Angebot eines Hausbesuches und Hausabendmahls. Pfarramt Berga, Kirchplatz 14, Tel. 036623/25532

Mobil Pfarrer Benjamin Martin, 01577/9559043

Friedhof: Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerung, Grabgebühren), Zahlung des Kirchgeldes u. ä. können **Dienstag von 09:30 bis 12:00 Uhr** im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.

Während der Öffnungszeit am Dienstag sowie zu Zeiten der Abwesenheit von Pfarrer Martin ist Frau Seckel per Handy erreichbar unter 01577/7825922.

Die **Kleiderkammer** in der Brauhausstraße hat neu eröffnet. Herzlich willkommen, immer Mittwoch zwischen 13 und 17 Uhr.

Evangelisch-methodistische Kirche 
Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

März 2018

Gottesdienste in Waltersdorf und Berga

Sonntag, 4.3.

9.00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf (Annett Schleif)

Sonntag, 11.3.

9.00 Uhr Gottesdienst in Berga (P. Neels)

Sonntag, 18.3.

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Langenwetzendorf
#beimir – Ökumenischer Kreuzweg 2018
gestaltet vom Gottesdienst-Team

Palmsonntag, 25.3.

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der Region in Greiz zum Abschluss des Kirchlichen Unterrichts
Ich habe einen Traum –
Martin Luther King († 4. April 1968)
(KU-Gruppe & P. Neels)

Karfreitag, 30.3.

9.00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf
mit Feier des Heiligen Abendmahls (P. Neels)
Genug! – Hebräer 9, 15.26b-28

Ostersonntag

7.00 Uhr Festgottesdienst für alle Generationen
in Waltersdorf (P. Neels)
Gott schafft das! – 1.Samuel 2, 1 – 10
anschl. Osterfrühstück

Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Kindergottesdienst Für Kinder unter 12 Jahren gestalten wir parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst bei Bedarf.

Kirchlicher Unterricht ab 2. Schuljahr (KU I) in Langenwetzendorf
mittwochs, 16.30 Uhr:
am 7., 14. und 21. März

Bibelabend in Berga dienstags, 19.00 Uhr:
an jedem Dienstag im März

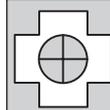
Posaunenchor freitags, 18.15 Uhr in Berga
Gemischter Chor freitags, 19.30 Uhr in Berga

Frauen im Gespräch s. Weltgebetstag

Gemeindevorstand Sitzung am Donnerstag, 9. März
in Berga

Gemeindevorstände gemeinsame Sitzung
am Montag, 19. März, 19 Uhr in Greiz

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18,
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel.: 036623/20724
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben
s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über
www.emk.de und www.emk-ojk.de



VEITSGLOCKEN

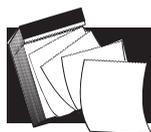
Kirchennachrichten für die
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Mittwoch,	21.02.18	17:00	St. Elisabeth	Gottesdienst
Freitag,	23.02.18	19:00	Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag	24.02.18	17:00	Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst
		18:00	Erlöser Niebra	Gottesdienst
Sonntag,	25.02.18		Reminiscere – 2. Fastensonntag	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		13:30	Filialkirche Untitz	Gottesdienst
		15:30	St. Nicolai	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag,	27.02.18	8:30	Martin-Luther-Haus	Morgenandacht + Frühstück
Mittwoch,	28.02.18	18:00	Großdraxdorf	Gottesdienst
Donnerstag,	01.03.18	16:00	St. Marien	Festgottesdienst 25 Jahre Kindergarten St. Marien Endschütz
Freitag,	02.03.18	WELTGEBETSTAG		
		19:00	Martin-Luther-Haus	mit anschl. Abendessen
Samstag,	03.03.18	18:00	St. Peter+Paul	Gottesdienst
Sonntag,	04.03.18		Oculi – 3. Fastensonntag	
		10:00	Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Montag,	05.03.18	19:00	Martin-Luther-Haus	Bibelwoche I
Dienstag,	06.03.18	8:30	Martin-Luther-Haus	Morgenandacht + Frühstück
		19:00	Martin-Luther-Haus	Bibelwoche II
Mittwoch,	07.03.18	17:00	St. Elisabeth	Gottesdienst
		19:00	Martin-Luther-Haus	Bibelwoche III
Donnerstag,	08.03.18	19:00	Martin-Luther-Haus	Bibelwoche IV
Freitag,	09.03.18	19:00	Martin-Luther-Haus	Bibelwoche V
Samstag,	10.03.18	17:00	Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst
		18:00	Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst
Sonntag,	11.03.18		Laetare - 4. Fastensonntag	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag,	13.03.18	8:30	Martin-Luther-Haus	Morgenandacht + Frühstück
Mittwoch,	14.03.18	18:00	Kirche Großfalka	Gottesdienst
		19:00	St. Nicolai	Gottesdienst
Freitag,	16.03.18	19:00	Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag,	17.03.18	18:00	St. Peter+Paul	Gottesdienst
Sonntag,	18.03.18		Judica – 5. Fastensonntag	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		13:30	Filialkirche Untitz	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag,	20.03.18	8:30	Martin-Luther-Haus	Morgenandacht + Frühstück
Mittwoch,	21.03.18	17:00	St. Elisabeth	Gottesdienst
Freitag,	23.03.18	19:00	Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag,	24.03.18	17:00	Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst
		18:00	Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst
Sonntag,	25.03.18		Palmarum – 6. Fastensonntag	
		10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		17:00	St. Marien	Gottesdienst
Dienstag,	27.03.18	8:30	Martin-Luther-Haus	Morgenandacht + Frühstück
Mittwoch,	28.03.18	keine	Gottesdienste	

- Donnerstag 29.03.18 Gründonnerstag – Einsetzung d. Hl. Mahles**
 17:00 Pfarrkirche St. Veit Tischabendmahl
 + Kreuzweg
 19:00 Großdraxdorf Tischabendmahl
- Freitag 30.03.18 Karfreitag – Kreuzigung des Herrn**
 8:30 St. Peter+Paul Karfreitagsliturgie
 9:00 Großfalka Karfreitagsliturgie
 9:15 St. Elisabeth Karfreitagsliturgie
 10:00 St. Marien Karfreitagsliturgie
 10:00 St. Nicolai Karfreitagsliturgie
 11:00 Kirche Hilbersdorf Karfreitagsliturgie
 13:00 Untitz Karfreitagsliturgie
 15:00 Pfarrkirche St. Veit Karfreitagsliturgie
 18:00 Erlöserkirche Niebra Musik zur
 Grablegung

Heiliges Osterfest

- Samstag 31.03.18 22:00 Pfarrkirche St. Veit Feier der Hl. Osternacht**
- Sonntag 01.04.18 Heiliges Osterfest – 1. Feiertag**
 8:30 Kirche Großfalka Gottesdienst
 8:30 St. Peter+Paul Gottesdienst
 10:00 Pfarrkirche St. Veit Gottesdienst
 13:00 Kirche Untitz Gottesdienst
 14:15 Erlöserkirche Gottesdienst
 15:30 Hilbersdorf Gottesdienst
 15:30 St. Nicolai Gottesdienst
 17:00 St. Marien Gottesdienst
- Montag 02.04.18 Heiliges Osterfest – 2. Feiertag**
 8:30 St. Elisabeth Gottesdienst
 10:00 Pfarrkirche St. Veit Gottesdienst
 mit Chor



Veranstaltungen Stadt Berga/Elster und Ortsteile

März 2018

- 02.03.2018** Weltgebetstag der Frauen
07.03.2018 1. Keramik Workshop 2018 - AWO Ortsverein Berga
16.03.2018 Verkehrsteilnehmerschulung
 Feuerwehrverein Wolfersdorf
- 24.03. bis 08.04.2018** „Osterpfad Vogtland“
- 24.03.2018** Frühlingskonzert mit der Vogtland Philharmonie
 Greiz-Reichenbach im Klubhaus
- 25.03.2018** Frühlingswanderung
29.03.2018 Osterfeuer, Gewerbegebiet/ Elsterwiese

Vorbereitung Osterausstellung 2018

Der Vorstand des Thükop e.V. möchte ein herzliches Dankeschön an Jean-Marie Malmendier sagen, dass der Vereinssitz des Thükop e.V. und das Organisationsbüro des „Osterpfad – Vogtland“ Bestandteil des Konzeptes der „Alte Schule“ geworden ist, somit wesentlich mehr Platz für den neuen Ostergarten und eine Tourismuszentrale in Zusammenarbeit mit 3 weiteren Vereinen in Berga entstehen wird. Die erreichte Zusammenarbeit der Vereine ist erforderlich, um die immer größer werdenden Aufgaben des „Osterpfad – Vogtland“ zu bewältigen. Der Osterpfad – Vogtland, insbesondere die Osterpfadhauptstadt Berga/Elster ist mit ihren vielen Aktivitäten zum Besuchermagnet im Vogtland geworden. Zum ersten Mal wird im Klubhaus die „Osterausstellung – Vogtland“ mit Osterschmuck aus den Osterpfadstandorten und Laienkünstlern aus dem Raum Vogtland zu sehen sein. Mit dem Frühlingskonzert der Vogtlandphilharmonie wird diese eröffnet. Das Ostercafé wird ebenfalls im Klubhaus angesiedelt. Der Ostergarten wird schon dieses Jahr Ostern Einzug im Gelände der „Alten Schule“ halten. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der Bergaer Zeitung. Wer noch schönen alten oder auch neuen Osterschmuck zu Hause hat, der mit in der Ausstellung gezeigt werden kann, kann sich bei Frau Wiese (0151/40186473) melden.

Für die Osterausstellung im Klubhaus brauchen wir noch Helfer. Für jede Hilfe wäre das Organisationsbüro dankbar. Wer hat Lust und Freude daran, die Ostergäste unserer Stadt mit zu betreuen? Ansprechpartner: Ingrid Wiese



In unserer Osterwerkstatt.



Die Krone für die Stadt Eger.

Stadtführern von Berga die erste Osterkrone in Eger feierlich überreichen. Wir danken dem Museum der Stadt Eger und dem Bund der Egerländer deutschen Landschaft für die Zusammenarbeit, die es ermöglicht hat, Fördermittel über Euregio Egrensis für die Infobroschüre zu erhalten.

Ingrid Wiese/Vorstand Theke e.V.

Frühlingskonzert mit Osterausstellung Vogtland Philharmonie im Klubhaus Berga

Mit beschwingten Melodien aus Oper und Operette lädt die Stadtverwaltung Berga/E. für **Samstag, 24. März, 17.00 Uhr** zum Frühlingskonzert mit der Vogtland Philharmonie in das Klubhaus ein. Unter Leitung von Chefdirigent David Marlow, der mit charmanten und humorvollen Moderationen auch durch das Programm führt, bringen die Musiker u. a. heitere Werke von Johann Strauß, Franz Lehár oder Charles Gounod zum Vortrag. Außerdem wird die Sopranistin Gabriele Rösel zu erleben sein, die als Tochter des international hoch geachteten Pianisten Peter Rösel schon seit Kindertagen auf der Bühne steht. Ihr berufliches Debüt gab sie an der Staatsoperette Dresden, worauf eine Festanstellung folgte und sie sich ein breites Repertoire von mehr als 50 Rollen erarbeitete. Weiterhin fällt das Frühlingskonzert mit der Eröffnung der ersten „Osterausstellung Vogtland“ zusammen, welche noch bis 8. April ebenfalls im Klubhaus stattfindet. Als künftig fester Bestandteil des Osterpfades zeigt sie österliche Kunstwerke, vom wundervoll gestalteten Naturei aus Laienhand, bis hin zu prunkvoller Spitze aus Plauener Manufakturen. Der Osterpfad ist ein Netzwerk aus Orten entlang der Thüringisch-Sächsischen Grenze bis hinein ins böhmische Vogtland, das mit Osterwiesen, -brunnen, -kronen und vielem mehr jedes Jahr tausende Menschen anzieht. Karten für das Frühlingskonzert gibt es in der Stadtverwaltung Berga (036623 6070), der Eintritt zur Osterausstellung ist an diesem Abend frei.



Rösel, Gabriele
 (Foto sceneline studios)

Aus Kindergarten und Schule

Grundschule Berga

Hinweise für unsere Schulanfänger

Am 19. und 26. Februar 2018 findet die Vorschuluntersuchung in der Grundschule Berga (mittlere Etage) statt. Termine laut Liste bitte einhalten! Bitte die entsprechenden Unterlagen mitbringen!

Am 14. März 2018, um 15:00 Uhr, findet in unserer Grundschule für die Schulanfänger der „1. Lern- und Spielnachmittag“ statt.

I. Gabriel

Die Winterferien im Hort Berga

Der Auftakt zu Ferienbeginn war eine Wanderung durch's Elstertal. Bei eisigen Temperaturen und schönem Sonnenschein erkundeten wir unsere Umgebung.

Der Dienstag stand ganz unter dem Motto „Spiel, Spaß und Sport“. Der Kreissportbund hatte nach Greiz in die Ulf-Merbold-Halle geladen. Dieser Einladung folgten wir und die Kinder konnten sich nach Herzenslust an Hüpfburgen, Dosenwerfen, Hockey spielen u.v.m. austoben.



Sport und Spiel in der Ulf-Merbold-Sporthalle Greiz

Kreativ ging es am Mittwoch weiter. An diesem Tag bastelten die Ferienkinder Masken, Girlanden, Zauberstäbe ... für den anstehenden Fasching. Die entstandenen Kunststücke konnten sich sehen lassen.

Am Donnerstag stand eine Zugfahrt ins Naturkundemuseum nach Gera auf dem Ferienplan. Unter dem Thema „Unter Eis und Schnee“ wurde uns die Tierwelt der Arktis und Antarktis näher gebracht. Mit tollen Bildern und faszinierenden Kurzfilmen über Kaiserpinguine, Seerobben und Eisbären brachte man uns ins Staunen. Anschließend konnten alle noch ein Rätsel über beheimatete Tiere lösen. Zusammen fanden wir schnell die Lösung. Ein weiterer Höhepunkt an diesem Tag war das Mittagessen bei Mc Donalds und eine vorangegangene Rast am nahegelegenen Spielplatz in Gera.

Der letzte Ferientag wurde als unser beliebter Spielzeugtag genutzt. Hier brachten die Ferienkinder ihre Spielsachen mit und nutzten sie gemeinsam oder tauschten sie untereinander aus. Ein perfekter Abschluss für unsere schöne Ferienwoche.

C. Schulz

Regelschule Berga

21. und 22. Dezember 2017 – Die letzten Schultage im Jahr 2017

Die letzten Schultage des Jahres 2017 nutzten wir, die Klassen 6, um den Unterricht an anderen Orten stattfinden zu lassen. Am Mittwoch waren wir im Theater. Wir hatten tolle Plätze, denn wir waren allein im zweiten Rang. So konnten wir gut beobachten, wie Aladdin an der Lampe rief und der nette Dschinn erschien. Nach diesem schönen Theaterstück hatten wir noch Zeit, um auf dem Weihnachtsmarkt zu bummeln.

Die ersten beiden Stunden des Donnerstages nutzen wir, um mit Plätzchen, Schokolade, Obst und Kinderpunsch Weihnachten zu feiern. Beim Geschenkeauspacken und vielen Spielen verging die Zeit sehr schnell. So dass wir bald zum Höhepunkt des Tages kamen. Wir wanderten zum Survival-Camp von Rocco Hartwig. Das befindet sich im Wald, in der Nähe der Bergaer Schlossruine. Dort sollten wir verschiedenste Methoden des Feuermachens kennenlernen. Natürlich ohne Streichhölzer oder Feuerzeug. Leider hatten wir großes Pech mit dem Wetter. Sobald wir den Wald betreten hatten, regnete es die ganze Zeit. Aber auch unter diesen sehr schlechten Bedingungen gelang es Rocco Hartwig und seinem Freund ein Feuer zu entzünden. Und auch einige von uns konnten diese Techniken des Feuermachens ausprobieren. Vielen Dank an „natUR-instinkte / survival-Bushcraft-Outdoor“.



Nachdem wir uns am Lagerfeuer mit Knüppelkuchen gestärkt hatten, machten wir uns auf den Heimweg. Ein toller Start in die Weihnachtsferien.

Klasse 6a und 6b

Vereine und Verbände

NEWS LSV Wolfersdorf

Am 27.01.2018 führte der LSV Wolfersdorf auf der Kegelbahn eine kleine Veranstaltung durch, bei der man sich bei den aktuellen Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken wollte und gleichzeitig sich bei den ansässigen Unternehmen vorstellen konnte.

Geladen waren auch der Landtagsabgeordnete Christian Tischner und der Vorsitzende vom Kreissportbund Greiz Uwe Jahn. Beide nahmen dankend die Einladung an und waren von der positiven Ausstrahlung der Kegelbahnanlage mehr als überrascht. Als kleines Juwel wurde es bezeichnet und man könnte es sich vorstellen, hier den einen oder anderen Stammtisch durchzuführen. Über Fördergelder konnten ja schon so einige Projekte realisiert werden und man wird auch in Zukunft Unterstützung bekommen, soweit es möglich ist.

Die Sponsoren Thomas Gräf vom Südbau Gera und auch Alexander Jacob (KFZ Werkstatt Wolfersdorf) kamen der Einladung nach und nahmen rege an der Unterhaltung am Tisch teil. Bei einem Gläschen Sekt und leckeren Canapes kam man schnell ins Gespräch und tauschte sich aus. Der ortsansässige Jean Marie Malmendier, der mit seinem Belgofrit Imbiß nicht nur in der Umgebung bekannt ist, war ebenfalls beeindruckt, dass sich in dem von außen eher unscheinbarem Gebäude doch eine mehr als sehenswerte Kegelbahnanlage befindet, wo auch die Räumlichkeiten für Feierlichkeiten gemietet werden können.



Im Anschluss dieser gelungenen Veranstaltung konnte man gleich noch die aktiven Kegler der 1. Mannschaft des LSV ins Visier nehmen. Denn es stand das Derby gegen den SKK Gut Holz Weida in der Landesklasse an. Die Ausgänge dieser Begegnungen sind immer ungewiss, kann doch hier jeder jeden schlagen. Beim LSV begannen die Hofmann-Brüder. Manuel konnte sein Duell gegen Thomas Böhm mit 524 zu 490 Holz für sich entscheiden. Bruder Philipp tat sich schwer und hatte gegen Paul Gogolin mit 477 zu 513 Holz das Nachsehen.

Im Mittelpaar gab Sebastian Albert bei 493 zu 493 Holz gegen Andreas Schöbel 3 Bahnen ab und konnte somit nichts zählbares für den LSV einfahren. Klaus Geßner erging es ähnlich, denn er konnte nur eine Bahn gegen Steffen Jung gewinnen und verlor mit 510 zu 532 Holz.

Noch war alles möglich, lag man doch nur mit 24 Holz hinten. Mannschaftsleiter Frank Geinitz kam nicht wie gewollt ins Spiel und musste gegen einen über sich hinaus wachsenden Frank Bartscheck eine klare Niederlage mit 496 zu 557 Holz hinnehmen. Danny Mittenzwey konnte leider die unerwartete Schwäche von Heiko Böhm nicht ausnutzen und verlor mit 486 zu 504 Holz. Am Ende bekam man doch über 100 Holz mit und musste die schlechtesten Saisonleistungen hinnehmen.

Am nächsten Spieltag gegen SV Blau-Weiß Aumas Reserve sollte Wiedergutmachung anstehen, steht doch der Gastgeber im Tabellenkeller und man konnte sich reale Chancen ausmalen. Die Hofmänner lieferten sich jeweils ein enges Duell mit den Kontrahenten, doch hatten beide bei Satzgleichheit durch die kleinere Holzzahl das Nachsehen. Philipp verlor 516 zu 522 und Manuel 528 zu 535 Holz. Im Mittelpaar legte der LSV mit Klaus Geßner nach, der erneut ein Top-Ergebnis ablieferte und sein Duell klar mit 555 zu 529 Holz gewann. Frank Geinitz spielte ebenfalls groß auf und konnte mit 545 zu 497 Holz glänzen. Man lag mit 61 Holz vorne, was beruhigte, aber lange noch kein Garant war. Auma setzte auf seinen Bundesligaspieler Paul Sommer und der LSV wollte mit Dany Mittenzwey dagegenhalten, der wahrlich die schwerste Aufgabe des Tages vor sich hatte. Danny, wie immer ganz ruhig, zog dem immer mehr verzweifelndem Gegner mit seinem fantastischen Räumerspiel den Zahn und gewann nicht nur drei Bahnen, sondern auch noch nach Holzzahl mit 573 zu 551 Holz klar gegen den hohen Favoriten. Sebastian Albert tat sich sehr schwer, doch konnte er mit drei gewonnenen Bahnen und 512 zu 488 Holz einen weiteren Mannschaftspunkt einfahren. Eine klare Sache mit Mannschaftsbestleistung in dieser Saison lässt auf weitere positive Ergebnisse hoffen.

Die 2. Mannschaft hatte es im kleinen Derby auswärts mit Weida 3. Mannschaft zu tun. Uwe Linzner konnte mit 480 Holz sein Duell gegen Daniel Gerold (457 Holz) gewinnen. Auf den anderen Bahnen machte Karl Reinhardt mit 518 Holz ein sehr gutes Spiel und konnte dem erfahrenen Wieland Schmidt drei Bahnen abnehmen und mit 504 Holz in Schach halten. Heiko Schaeffer konnte gegen Christian Hauf ebenfalls drei Bahnen gewinnen und sicherte mit 467 zu 464 Holz auch den Mannschaftspunkt. Christian Walter brachte als Tagesbester mit 537 Holz gegen Günther Schubert (480 Holz) den Sieg klar nach Hause.

Im Freitagabendspiel hatte man den Nachwuchs von der SG Merkendorf 5 zu Gast. Vor ungewohnt sehr guter Kulisse und toller Stimmung begann Uwe Linzner beim LSV mit 484 Holz und drei gewonnenen Bahnen. Sein Gegener kam auf 434 Holz. Karl Reinhardt hatte schwerer zu kämpfen als gedacht und konnte bei Satzgleichheit mit 514 zu 502 Holz die Oberhand behalten. Heiko Schaeffer bekam auf den ersten beiden Bahnen gleich was auf die Mütze, doch konnte er sich noch steigern und kam auf versöhnliche 478 Holz. Bedanken konnte er sich bei seiner Gegnerin (464 Holz), die noch bis zur letzten Bahn klar geführt hatte, doch nach einigen Fehlwürfen nicht mehr ins Spiel fand. Christian Walter kam nicht wie gewohnt klar und musste nach zwei gewonnenen Bahnen auch zwei abgeben und kam Gesamt über 467 Holz nicht hinaus. Sein Gegner machte 1 Holz mehr und holte den Ehrenpunkt für die Gäste. Ein Sieg der deutlicher aussieht, als er wirklich war.

Öffnungszeiten

AWO-Jugendclub Berga

Montag: geschlossen
 Dienstag – Donnerstag: 15:00 – 20:30 Uhr
 Freitag und Samstag: 14:30 – 21:00 Uhr
 Sonntag: geschlossen

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Veranstaltung AWO Ortsverein Berga

Monat März 2018

Am Mittwoch, dem 07.03.2018, um 19.00 Uhr findet unser 1. Keramik-Workshop 2018 statt.

Info und Anmeldung bitte telefonisch unter 036623 – 20271 und 036623 – 20207

Achtung: auf Grund der vorh. Räumlichkeiten maximal 10 Teilnehmer möglich

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Vorstand AWO – Ortsverein Berga



Antennengemeinschaft Berga e.V. teilt mit

Die Bezahlung des Antennenbeitrages kann jeweils Mittwoch, den

07. März 2018	21. März 2018
14. März 2018	28. März 2018

von 15:00 bis 17:00 Uhr erfolgen.

Es betrifft die Mitglieder, die keinen Bankeinzug erteilt haben, für Abbucher bleibt alles wie gehabt.

Einzelhandel und Reisebüro Kerstin Engelhardt
 Bahnhofstr. 4, 07980 Berga

Bankdaten:

Antennengemeinschaft Brunnenberg e.V.

IBAN: DE 82 8305 0000 0000 6405 57

BIC: HELADEF1GER

Betrag: 29,00€

Betreff: Jahresbeitrag 2018/bitte den Namen eintragen
 ... **ganz wichtig**

Der Vorstand

SKATSPORT in BERGA



Am Freitag, dem 2. Februar 2018, fand im Sportlerheim in Berga das 2. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft 2018 statt. 27 Skatfreundinnen und Skatfreunde waren gekommen.

Gewinner dieses Skatturnieres ist wiederum Marcel Peisker aus Neustadt mit 2973 Punkten. Den 2. Platz belegt Tibor Macula aus Mehla mit 2802 Punkten. Dritter wurde Manfred Stöckigt aus Zeulenroda mit 2736 Punkten.

4 weitere Geldpreise kamen zur Auszahlung. In der Gesamtwertung führt Marcel Peisker mit 5839 Punkten. Den 2. Platz belegt Manfred Stöckigt mit 4997 Punkten. Dritter ist Michael Gritzke aus Zickra mit 4975 Punkten.

Das 3. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft findet am Freitag, dem 2. März 2018, ab 18.30 Uhr im Sportlerheim Berga statt.

Dazu sind alle Skatfreundinnen und Skatfreunde herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren
 Bernd Grimm

Verkehrsteilnehmerschulung

Für alle interessierten Kraftfahrer und Bürger von Wolfersdorf und Umgebung führt der Feuerwehrverein wieder eine Kraftfahrerschulung durch.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Datum: 16.03. 2018

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Vereinszimmer Herrenhaus

Feuerwehrverein Wolfersdorf



Informationen aus der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga

Seit dem 20.11.2017 hat die Tagespflege in Berga jetzt geöffnet.

Nach den ersten Wochen der Eingewöhnung im neuen Domicil ist jetzt der Alltag eingeleitet.

Am Morgen werden unsere Besucher vom Fahrdienst zu uns gebracht. Wer möchte, kann noch ein Frühstück einnehmen. Danach werden die Neuigkeiten der Region aus der Zeitung vorgelesen. Am frühen Vormittag beginnt dann die Beschäftigungstherapie. Diese reicht von Basteln über Sitzgymnastik, Therapieküchen- und -backen, Brettspiele, Gedächtnistraining und vieles mehr. Besonders gut sind unsere Kresseköpfe gelungen, die unser Betreuungspersonal zusammen mit unseren Besuchern hergestellt hat.

Nach Einnahme des Mittagessens wird dann zwei Stunden bei leiser Relaxmusik ausgeruht. Anschließend wird eine Tasse Kaffee oder Tee getrunken und bis zur Abholung unserer Besucher noch ein Brettspiel gespielt oder das Gedächtnis trainiert.

Aber auch das Feiern kommt bei uns nicht zu kurz. Am 19.12.2017 fand unsere erste gemeinsame Weihnachtsfeier statt. Die große Gruppe des Kindergartens „Waldspatzen“ kam uns besuchen und führte ein kleines Programm auf. Vielen Dank nochmals an Frau Kurze und Frau Steege.

Am Nachmittag kam dann der Weihnachtsmann vorbei und überreichte jedem Besucher ein kleines Präsent. Danach wurden dann beim Kaffeetrinken unsere selbstgebackenen Plätzchen verkostet und der Tag klang mit Weihnachtsmusik aus.

Wenn Sie einen Angehörigen haben, der tagsüber betreut werden muss, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns und nutzen Sie das Angebot eines kostenlosen Schnuppertages in unserer Einrichtung.

Rufen Sie uns unter der Telefon-Nummer 036623 22729 an. Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga.



Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen

8. Folge

Im Jahr 930 lässt König Heinrich in Merseburg ein altrömisches Werk mit einer Mauer umgeben und die Kirche aus Steinen aufführen. Er baut auch die Befestigungen an der Saale aus. So entstehen anstelle der bisherigen Erdwälle die Mauerburgen in Merseburg, Altenburg, Kahla, Orlamünde, Stößen, Zeitz, Kayna, Hainsberg, Naumburg, die Leuchtenburg und der hohe Schwarm in Saalfeld. Ein Einfall der Ungarn, der u.a. die Ländereien Sachsen und Thüringen verwüsten, bricht sich daraufhin an den festen Plätzen der Grenzmark. Ein Chronist schreibt: ... nur wenige, denen die Furcht Flügel verlieh, sahen ihre Heimat wieder ...!“

Von den Burgwarden (feste Häuser) geht der Anfang der deutschen Landnahme aus, den man in einem Zeitraum von ca. 300 Jahren sehen muss. Zunächst noch in kleinem Maßstab, da es sich wegen der Unsicherheit nicht lohnte, größere Gebiete zu kultivieren und man auch nicht viele Arbeitskräfte zur Verfügung hatte. Billige Arbeitskräfte wurden auch von der Kirche selbst gesucht, nur so ist der schwungvolle Sklavenhandel im 9. Jahrhundert an der deutschen Ostgrenze zu verstehen, auch in Deutschland haben viele Klöster kriegsgefangene Slawen beschäftigt.

Das alte slawische Siedlungsland, welches ja allein schnellen Ertrag versprach, ließ man durch Sorben bearbeiten. Neukulturen und Rodungen kamen wegen der hohen Kosten noch nicht in Frage. Auch musste man noch lange mit der Unzuverlässigkeit der slawischen Bevölkerung rechnen in einem Gebiet, was zwar strategisch gesichert, aber noch nicht befriedet war. Es kann bis Ende des 11. Jahrhunderts von einer deutschen Landbevölkerung nicht die Rede sein. Auf dem Land sitzt immer noch die halbheidnische, unfreie sorbische Bevölkerung, neben ihnen nur wenige deutsche Könige und darüber zahlreiche deutsche Herren und Ministerialen auf ihren Burgsitzen, welche vom Ertrag der meist von Sachsen bestellten zinsenden Äckern lebten.

Grundlegend war für das Sorbenland, dass Grund und Boden seit der Eroberung königlichen Eigentums vom König verliehen oder verschenkt wurden.

Seit Heinrich I. hat sich damit der thüringisch-sächsische Adel auch östlich der Saale (unser Gebiet) festgesetzt, unfreie Dienstmannen bäuerlicher Art werden durch Lehen oder Schenkung belohnt. Jetzt ist das eroberte Gebiet, ursprünglich königliches Gebiet, unaufhaltsam der Aufteilung verfallen. Die Burgwarden werden Grundlage für die Verfassung und Verwaltung innerhalb einzelner Bezirke. Sie sind der Grundstock des späteren ritterlichen Adels, der sich über das ganze slawische Land ausbreitet und die Grundlage für die Anfänge der kirchlichen Organisation ergibt.

Kaiser Otto I. (936 – 973) der Große, nahm sich der Sicherung und Überführung der ostdeutschen Slawenländer in deutsche Verwaltung unter Benutzung des Instituts der Kirche durch Errichtung von fünf Markgrafschaften mit großen Machtbefugnissen und zahlreichen Bistümern ganz besonders an. So stellte er an die Stelle der aufgehobenen Thüringer Mark in den Jahren 959 bis 968 drei neue Grafschaften, später Marken genannt, Merseburg, Zeitz und Meißen, und versah diese mit Bistümern. Die Gegend um Weida gehörte zur Mark Zeitz, welcher als erster Markgraf Wigger vorstand. Sie zerfiel wiederum in Landschaften (Gau) mit slawischen Namen, die vielleicht aus einer Anzahl zusammengefasster früherer sorbischer Verwaltungseinheiten (Supaneien) bestanden.

Im Jahr 968 wird das Bestehen der drei Marken Merseburg, Zeitz und Meißen gemeldet. Die Lage dieser Marken brachte es mit sich, dass sie noch manchmal umkämpft wurden. Aber es blieb dabei, dass die sorbische Selbstständigkeit um die Mitte des 10. Jahrhunderts gebrochen war. Wir können diesen Zeitpunkt als Endpunkt der Benutzung der westlichen sorbischen Wehranlagen betrachten.

Urkundlich sind als sorbische Landschaften (Gau) der Mark Zeitz nachgewiesen:

1. *Dobna*, zu beiden Seiten der oberen Elster um Plauen und westlich bis zur Weidaquelle (Mosilvita)
2. *Geraha*, um Gera und Langenberg
3. *Strupenice*, östlich vom Geragau, bis zur Saale mit dem Swurbeland um Bürgel
4. *Puonzowa* (auch: Puenzowa) um Crossen und Zeitz
5. *Tucherini*, um Teuchern bis zur Elster
6. *Plisni*, als großer volkreicher Gau an der oberen Pleiße um Altenburg
7. *Zwicowe* (Zwickau?), ein kleiner Gau an der Oberen Mulde
8. *Weithar* oder *Weitaha*, zwischen Saale und Wethau, nicht zu verwechseln mit Weida! – Zwischen dem Dobnagau, Orlagau und Geragau befanden sich noch kleine Landteile, die keinem der genannten Gau zugeteilt werden können und wohl selbstständige Bezirke bildeten:
9. *Veitsberg – Weida*, das „territorium Wida“ (Franke vermutet eine Zugehörigkeit desselben zum Gau Gehara)
10. *Wisentaland*, um Schleiz
11. *Elsterberg – Greiz – Mylau*, die „terra Milin“ einschließend, Ferner werden zur Mark Zeitz gerechnet, ohne dass ein urkundlicher Beweis dafür erbracht werden kann:
12. *der Orlagau*, zu beiden Seiten der Orla und der oberen Saale, dessen Ostgrenze noch heute im „Birkert“ an unseren (Weida!) Amtsbezirk grenzt.
13. *Regnitzland*, um Hof. Dieses bildet ursprünglich einen Teil der Mark Zeitz, doch wurde es frühzeitig dieser entfremdet.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Sonstige Mitteilungen

Pressemitteilung

Weltwassertag 2018

Tag der offenen Tür am 24. März im Zweckverband TAWEG

Das diesjährige Thema des am 22.03.2018 weltweit stattfindenden Weltwassertages lautet „Natur für Wasser“, was auf die Bedeutung natürlicher Ökosysteme im Gewässerhaushalt hinweisen soll. Wie jedes Jahr gibt der Zweckverband TAWEG traditionsgemäß im März die Gelegenheit, eine seiner bedeutendsten Trinkwasserversorgungsanlagen zu besichtigen. **Hierzu laden wir Sie herzlich ein!**

Am Samstag, dem 24.03.2018, in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr öffnen wir interessierten Bürgern die Türen des „Wasserwerkes Neudeck“. Informieren Sie sich über Maßnahmen zum Gewässerschutz sowie zur Bereitstellung von Trinkwasser zu jeder Zeit und in ordnungsgemäßer Qualität. Begutachten Sie die Symbiose einer der ältesten Wasserfassungsanlagen mit einer der modernsten Aufbereitungsanlagen im Verbandsgebiet.



Sie finden uns in Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Reudnitz, Neudeck.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Zweckverband TAWEG

22.01.2018



Informationen zur Baumaßnahme

Die Thüringer Fernwasserversorgung informiert, dass die Realisierung der Maßnahme „Fernwasserleitung 3 – Rehabilitation zwischen Spülentleerung Wolfersdorf und Querung Fuchsbach, Los 1: Rohrtrasse“ Anfang März 2018 beginnt.

Die Arbeiten, die in mehreren Teilabschnitten, unter anderem auch in der Ortslage Wolfersdorf, stattfinden, werden voraussichtlich bis Ende November 2018 andauern.

Beauftragt wurden die

Ludwig Pfeiffer GmbH & Co. KG

Anton-Zickmantel-Straße 51, 04249 Leipzig

und die

Umwelttechnik & Wasserbau GmbH, Niederlassung Jena
Am Stein 50, 07768 Kahla,

die im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft fungieren.

Die Bauoberleitung und die örtliche Bauüberwachung werden durch das Planungsbüro

Ingenieurbüro Peuker & Nebel GbR

Industriestraße 1, 99427 Weimar

wahrgenommen.

Die Thüringer Fernwasserversorgung bittet für die während der Bauzeit entstehenden Einschränkungen um Verständnis.

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster

Telefon: 0157 – 395 40 771

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Schadstoffmobil

jeden 1. Freitag des Monats 16 – 18 Uhr

**Der Wertstoffhof hat am Samstag,
dem 17.03.2018, von 10 – 14 Uhr geöffnet.**

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **0180 – 590 80 77** zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**

aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)

Internet:

www.aponet.de

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restaurierung

- Grabmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen auf Lager
- Fachmännliche Beratung und Gestaltung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 · 07580 Seelingstädt
Telefon: 03 66 08 / 23 43 · Fax: 2 19 24



Danksagung

Für die erwiesene Anteilnahme und das Mitgefühl durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliche Teilnahme an der Trauerfeier für unsere liebe Entschlafene

Frau

Brigitte Krause
geb. Matthes

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

Dank auch dem Bestattungshaus Francke, der Gaststätte „Am Töpferberg“ sowie dem Pflegeheim in Trünzig.

In Liebe und Dankbarkeit
Rosmarie und Dietmar Göhler
im Namen aller Angehörigen

Clodra, im Januar 2018

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile. Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt: Stadtverwaltung Berga, vertreten durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer
Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K., Burgstraße 10, 07570 Weida, Anzeigen: M. Ulrich
Tel.: 036603 5530, Fax: 036603 5535, E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 01.01.2016 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · ©¹ designed by Freepik.com

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.



Helmut Müller

* 06.07.1948

† 13.01.2018

DANKSAGUNG

*Wir sind traurig, dass du gingst,
aber dankbar, dass es dich gab.
Wir müssen lernen, ohne dich zu leben,
aber durch die schönen Erinnerungen
lebst du in unseren Herzen.*

*Es ist schwer,
einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend, zu erfahren,
wieviel Liebe, Freundschaft und Achtung
ihm entgegengebracht wurde.*

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied genommen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In liebevoller Erinnerung
**Maritta Müller
und Familie**

Berga, im Januar 2018

KLEINANZEIGEN

Hausmeister-Service Peschel

Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Handy 0160/95488952

Junger Mann, 38, 1,81 m, NR, berufstätig, sucht sympathische Frau zw. 33 u. 43 J. zum Aufbau einer Beziehung. Tel. 0176/75937104

Mietangebot Weida: 2-Zi.-Whng. + Kü. u. Bad (oder + 3. Zi. dazu), franz. Balkon, 3. OG, 71 m² (+ ca. 22 m²), freier Blick z. Osterburg, neu aufwendig san. (alte Jugendstil-Türen, Natur-Dielen gewachst, neues Parkett), kl. Bad m. Wa. u. Lüfter, KM ab 330,- € (oder + 102,- €) + NK u. Kaut., Tel. 036603/44471 oder 0176/27396406, Web: markt16-weida.de



Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied unseres Sohnes, Vaters und Bruders

Harald

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, Bekannten sowie der Firma GEALAN in Tanna, seinen Arbeitskollegen und Vorgesetztem Herrn Schlotter für die Achtung und Ehrung durch Worte, Trost und Geldzuwendungen recht herzlich bedanken.

Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Francke für die hilfreiche Unterstützung sowie Herrn Weber für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In Liebe und Dankbarkeit
Lothar und Helga Schindler

Eula, im Februar 2018



*Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.*

Nach kurzer Krankheit verstarb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau

Elisabeth Balducci

* 06.06.1924

† 02.02.2018

In stiller Trauer
**Günter Trampel mit Familie
Anita Horn mit Familie**

Schnaittach und Frauenhain, im Februar 2018

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt Bahnhofstr. 21
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht



Bestattungshaus Francke e.K.

Inh. Sven Heisig

TAG und NACHT

Telefon: (03 66 23) 2 05 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de

Obermeister der Bestatterinnung Ostthüringen





WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH IN UNSEREN GESCHÄFTSSTELLEN:
 Goethestr. 6, 07545 Gera | Lusener Str. 24, 07549 Gera
BESICHTIGUNGEN: Mo. - Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr (und nach Vereinbarung)

**1-RAUM-WOHNUNG
 MIT BESTEM AUSBLICK**

Schleizer Str. 11 / 10. OG
 Gera-Lusan / 36,22 m²

- Vollsanziert, Aufzug, großer Balkon, Schlafnische, gefliestes Bad mit Badewanne, hochwertiger PVC-Belag in Laminatoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
 166,61 € (zzgl. 83,31 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
 BJ: 1978, 87 kWh/(m²a), Fernwärme

**2-RAUM-WOHNUNG
 GROSSZÜGIGE WOHNFLÄCHE**

Prof.-Simmel-Str. 30 / 1. OG
 Gera Debschwitz / 52,24 m²

- Vollsanziert, schöner Balkon, Küche mit Fenster, gefliestes Tageslichtbad mit Badewanne, hochwertiger PVC-Belag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
 258,59 € (zzgl. 112,32 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
 BJ: 1961, 101 kWh/(m²a), Erdgas

**4-RAUM-WOHNUNG
 RUHIGE WOHLNLAG**

Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 42 / 3. OG
 Gera Bieblach-Tinz / 69,8 m²

- Vollsanziert, Balkon, Küche mit Fenster und Fliesenspiegel, gefliestes Tageslichtbad mit Badewanne, hochwertiger PVC-Belag
- **In der Nähe:** Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten, Ärztehaus, Kita, Schule
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
 355,98 € (zzgl. 150,07 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
 BJ: 1964, 75 kWh/(m²a), Fernwärme

**FÜR JEDEN ANSPRUCH
 DIE PASSENDE WOHNUNG.**
 0365.82 33 1 - 10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE
EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung/ Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice

**Praxis für Ergotherapie
 Susan Rother**
 Diplom-Ergotherapeutin

**ERGÓ
 aktiv**

Wallstraße 14 | Alfred-Brehm-Straße 46
07570 Weida | **07589 Münchenbernsdorf**
 Telefon: 03 66 03 / 64 69 86 | Telefon: 03 66 04 / 18 95 89

www.ergotherapie-rother.de

**Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“
 Mittelpöllnitz**

Inh. Brigitta Kohlschütter
 Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945

 Wir haben für Sie geöffnet:

Mo. - Mi.:	7.00 - 14.00 Uhr 17.00 - 21.00 Uhr
Do.	7.00 - 14.00 Uhr
Freitag:	Ruhetag
Sa. - So.	8.00 - 21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

September - April KARPFFENSAISON
 (tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)

 **freund
 AUTOMOBILE GbR**

Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
 Telefon: 03 66 03 / 7 15 32
 E-Mail: freund-automobile@t-online.de
 www.freund-automobile.de

**Ford C-MAX
 Trend**



EZ: 11/2017, 92 kW (125 PS), 10 km, Cranberry-Rot (Metallic), Klimaanlage, Radio/CD, Alufelgen, Nebelscheinwerfer, Sitzheizung, Tempomat, Einparkhilfe, Multifunktionslenkrad, Tagfahrlicht, beheizbare Frontscheibe

16.690,- €

Kraftstoffverbrauch: 5,1 l/100 km (kombiniert), 6,2 l/100 km (innerorts), 4,5 l/100 km (außerorts); Co²-Emissionen: 117 g/km (kombiniert)

SIE SUCHEN EIN AUTO?
 Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
 Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

*Bergaer Zeitung lesen –
 informiert sein!*



**Steinmetz
 WILDE**

www.steinmetz-wilde.de

Inhaber: Sebastian Wilde

Grabmal
 Naturstein für den Innen- und Außenbereich
 Restauration
 Bildhauerarbeiten

07580 Seelingstädt
 Chursdorf Nr. 30d
 Tel./Fax 036608/90608
 info@steinmetz-wilde.de

DER CIVIC 1.0 VTEC® TURBO COMFORT

ALL INKLUSIVE PAKET: ANZAHLUNG UND WARTUNGSPAKET GESCHENKT*

ANZAHLUNG GESCHENKT 179,- € MTL.*¹⁾

KLIMAAUTOMATIK | AKTIVER SPURHALTEASSISTENT | VERKEHRSZEICHENERKENNUNG | INTELLIGENTE GESCHWINDIGKEITSREGELUNG | SITZHEIZUNG | FREISPRECH-
EINRICHTUNG | LED-TAGFAHRLICHT | TEMPOMAT MIT ADAPTIVER GESCHWINDIG-
KEITSREGELUNG | LICHT- UND REGENSENSOR | VIELES MEHR

Kraftstoffverbrauch „Honda Civic 1.0 VTEC TURBO Comfort“ in l/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO₂-Emission in g/km: 110. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG)



IHR HONDA AUTOHAUS

Wund H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera - Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 55 20 549 - www.honda-gera.de
07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 34 599 - www.honda-ronneburg.de



Abbildung zeigt Sonderausstattung

*1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main, für einen Honda Civic 1.0 VTEC TURBO Comfort auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland inklusive Fracht. 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeugs (gemäß Rückkaufbedingungen). Hauspreis: 23.814,00€, Anzahlung 4.286,52 € (geschenkt), Finanzierungspreis 19.527,48 €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 40.000 Kilometer, Nettodarlehensbetrag 19.527,48 €, Gesamtbetrag 20.786,83 €, effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzins p.a. gebunden an die gesamte Laufzeit 1,97%, monatliche Rate (47 Mal) 179,- €, Schlussrate 12.375,54 €. Berechnung Mehrkilometer: 0,071 €, Abzug Minderkilometer: 0,048 €. Ein Aktionsangebot für alle Interessenten unter 26 Jahren inklusive Honda Wartungspaket.

**GROßE
LEISTUNGEN
AUF KLEINEM RAUM.**

Petters

Orthopädie Schuh Macher

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| Orthopädische Schuhe | Schuhzurichtung |
| Individuelle Einlagen | Sonderanfertigungen |
| Sporteinlagen | Feine Maßschuhe |
| Sensomotorische Einlagen | Kompression / Bandagen |
| Diabetesversorgung | Bewegungsanalyse |

Schuh-Petters GmbH | 07545 Gera | Berliner Straße 136
Telefon 0365. 83 32 50 | info@schuh-petters.de | www.schuh-petters.de



DIE WICHTIGE ERGOTHERAPIE

Christiane Wicht
Platz der Freiheit 4
07570 Weida

Tel.: 036603 - 238 890

Termine nach tel. Vereinbarung,
Haus- & Heimbefuche möglich.

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel
Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?
Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2 036622 / 51869
07950 Zeulenroda-Triebes

**HOFMANN
BEDACHUNGEN**
07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24
Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89
E-Mail: info@hofmann-bedachung.de

Geschäftseröffnung März 2018

Elektro Jenesi

Installation, Wartung, Reparaturen

Marko Jenesi

Elektromeister

Mosen 32
07570 Wünschendorf
Mobil 0151/19479094
E-Mail: elektrojenesi@gmx.de

Meisterbetrieb



**Die nächste Ausgabe
erscheint am 21. März 2018.
Redaktionsschluss für Ihre Beiträge
ist am Montag, dem 12. März 2018.**

Wohnungsangebote

**07980 Berga
Gartenstraße 25 a-d**

Kommen Sie zu uns
und besichtigen
Ihre neue Wohnung!
1-, 2-, 3-, 4-Raum-
Wohnungen m. Balkon
Umzugsprämie
V, 71,0 kWh/(m²a),
Öl, Bj. 1962, B

**Immobilien-Service
Schmidt GmbH**

Reichsstraße 6
07545 Gera

Tel. 0365/8303322

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Cornelia Rath
Beratungsstellenleiterin
Geraer Str. 13 · 07570 Weida
036603/61906

Sp. Di + Do 9 - 12 u. 15 - 17 Uhr



www.vlh.de



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.